

Troste der Traurigen. O mein Herz, beim Gefühl deiner Fehler darfst du nun nicht verzagen. Auch für mich starb er zur Vergebung der Sünde. So will ich denn mit redlichem Eifer sie fliehen, die Laster, die mich deiner Liebe unwürdig machen könnten. Ich will mein Herz reinigen von jeder bösen Lust, mein Leben bewahren vor Leichtsinne und Verachtung deiner Gebote, daß sein Blut nicht umsonst für mich geflossen sey. Denn dazu ließeſt du ihn für uns alle leiden und sterben, damit wir der Sünde absterben und der Rechtschaffenheit leben möchten, durchdrungen vom Danke; daß uns durch seine Wunden Heil widerfuhr. Und wie sollen wir dich genug preisen, ewige Liebe, daß sein Tod uns die Dunkel des Todes und Grabes erheitert! Er bebt nicht vor seiner letzten Stunde. Sein Vater nahm seinen Geist auf. Und uns versprach er droben eine Stätte zu bereiten, und uns zu sich zu nehmen, daß wir seyn möchten, wo er ist. Und so heben denn auch wir nicht vor Tod und Verwesung. Sein Tod ist uns ein Unterpfand, daß die Erde nicht der einzige Uebungsplatz unserer Kräfte ist; daß die, für die Gott seinen Sohn gab, im Tode nicht verloren sind. Gott, dieser heilige Glaube lehre uns freudig Gutes thun, muthig dulden, hoffend einst vollenden. Und so laß denn die Feier dieser Tage, Gott, kräftig mitwirken, daß wir und unsere Brüder, gestärkt im Glauben, befestigt in der Liebe, getröstet in des Todes bitterer Stunde, empfinden: Wir sind theuer erkauft; darum preisen wir dich mit unserm Leibe und mit unserm Geiste, die beide dein sind. Amen.

III.

Naturlehre.

Die Elemente.

61. Räthsel.

Es gibt vier Brüder in der Welt, die haben sich zusammengestellt: Der erste läuft und wird nicht matt, der andere frißt und wird nicht satt, der dritte trinkt und wird nicht voll, der vierte singt und klingt nicht wohl.

62. Die Elemente.

Horch! hohe Dinge lehre ich dich: Vier Elemente gatten sich. Sie gatten sich, wie Mann und Weib, voll Liebesgluth in einen Leib. Der Gott der Liebe rief: es werde! Da ward Luft, Feuer, Wasser, Erde. — Des Feuers Quell, die Sonne brennt, am